

Chinesische Forscher haben es durch eine Genveränderung geschafft, Embryos gegen HIV resistent zu machen.¹ Schlagzeilen wie solche erinnern uns im wieder daran, wie weit die Medizin und die Technik schon ist und dass sogenannte Designerbabys, als genoptimierte Kinder, gar nicht mehr so realitätsfern sind.

Solche Entwicklungen bieten unfassbare Möglichkeiten, allerdings ist es auch zwingend notwendig, dass wir, also die gesamte Menschheit, eine ethische Diskussion über die genetische Optimierung von Kindern führen. Ist eine Zukunft, in der sich Leute mit dem nötigen Kleingeld ihr genoptimiertes Designerbaby züchten lassen können, wirklich so erstrebenswert. Wo ist die Grenze?

Bei der Immunisierung von Embryos gegen Erbkrankheiten? Bei einer genetischen Optimierung, die zu einer Resistenz gegen alle möglichen Krankheit führt? Bei der Verbesserung von speziellen Fähigkeiten? Bei der Verbesserung des allgemeinen Leistungsvermögens? Bei der Optimierung des Aussehens?

Simon und ich werden im Folgenden versuchen, eine Antwort auf diese zugegebenermaßen sehr schwierige Frage zu finden.

¹ <https://www.tagesspiegel.de/wissen/forscher-machen-embryonen-resistent-gegen-hiv-die-optimierung-des-menschen/13437850.html>